

# **Protokoll der Budgetversammlung Kirchgemeinde Malans**

## **Sonntag, 17. November 2019, 11:00h,**

### **Kirchgemeindesaal Malans**

Anwesend: 38 Personen (alle stimmberechtigt), 2 Entschuldigungen

#### **Traktanden**

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 11. März 2019
3. Budget 2020
4. Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2020
5. Wahl eines Revisors  
– Philippe Zwahlen (neu)
6. Information zur Neubesetzung des Pfarramtes (Juli 2022)
7. Mitteilungen und Umfrage

#### **1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler**

Die Kirchgemeindepäsidentin, Susanne Haury von Siebenthal, begrüsst die Anwesenden und heisst alle zur Budgetversammlung für das Jahr 2020 willkommen. Als Stimmenzähler wird Martin Gredig einstimmig gewählt.

Es wurden keine Anträge zu weiteren Traktanden gestellt.

#### **2. Protokoll der Kirchgemeinde-Versammlung vom 11.03.2019**

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 11.3.2019 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

#### **3. Budget 2020**

Das Budget 2020 wurde unter der Annahme erstellt, dass der Steuerfuss unverändert bei 11 % der einfachen Kantonssteuer belassen wird. Pia Schoch erläutert die Änderungen, die im Vergleich zum Budget 2019 vorgenommen wurden:

- Gehälter und Löhne liegen um CHF 10'000.00 tiefer als im Vorjahr: Dies ist auf den neuen Lehrplan und die damit einhergehende geringere Stundenzahl bei den Lehrpersonen für Religion zurück-

zuführen. Die Reduktion der Löhne bringt auch eine Reduktion der AHV-Leistungen mit sich.

- Pensionskassen um CHF 4'000.00 höher als im Vorjahr: Die Beiträge steigen mit dem Alter der Beschäftigten.
- Glockencomputer (CHF 6'500.00): Karl Müller erklärt den Hintergrund zu diesem einmalig budgetierten Betrag: Der neue Computer zur Ansteuerung der Kirchenglocken ist durch die Benutzer frei programmierbar, während der bisherige jährlich vom Hersteller gemäss unseren Vorgaben programmiert werden muss (Kostenpunkt CHF 500.00 pro Jahr). Die neue Steuerung ist mit anderen modernen Steuerungselementen kompatibel. Der neue Computer ist sehr einfach zu bedienen (u.a. per Tablet) und ist internetfähig. Die politische Gemeinde wird sich, sofern ihr Budget genehmigt wird, an den Kosten des neuen Computers beteiligen, das heisst, dass der budgetierte Betrag von CHF 6'500.00. für die Kirchgemeinde voraussichtlich tiefer ausfallen wird.
- Informatik/EDV: Es wird von der Landeskirche gefordert, das Buchhaltungssystem HRM einzuführen. Das Budget für 2021 soll schon mit der neuen Software erstellt werden, deshalb müssen die entsprechenden Mehrkosten für 2020 budgetiert werden.
- Beiträge an Institutionen (Kirchenchor): Dieser Posten entfällt. Die Chorleiterin wird neu von der Kirchgemeinde direkt bezahlt.

Der erwartete Steuerertrag wird im neuen Jahr im Vergleich zum Vorjahr um CHF 30'000.00 kleiner ausfallen. Es können voraussichtlich CHF 4'000.00 in den Baufonds überwiesen werden. Der Ertragsüberschuss beträgt CHF 500.00.

Aus der Versammlung kommt die Frage, was unter «diverser Aufwand» zu verstehen ist: Hierunter fallen kleinere Aufwendungen, die nicht den bestehenden Kategorien zugeordnet werden können (z. B. Geschenke).

#### **4. Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2020**

Der Kirchenvorstand schlägt vor, den Steuerfuss für das Jahr 2020 bei 11% der Kantonssteuer zu belassen. Die Versammlung stimmt dem Antrag ohne Gegenstimme zu.

Das Budget 2020 wird ebenfalls einstimmig angenommen.

## **5. Wahlen**

Susanne Haury von Siebenthal wurde im März 2019 zur Präsidentin der Kirchgemeinde gewählt und kann nicht mehr als Revisorin fungieren. Als ihr Nachfolger wird Philippe Zwahlen zur Wahl vorgeschlagen. Er stellt sich der Versammlung kurz vor. Es gibt keine Gegenkandidaten. Er wird einstimmig gewählt.

## **6. Information zur Neubesetzung des Pfarramtes (Juli 2022)**

Susanne Haury von Siebenthal zeigt eine Präsentation mit Eckdaten zu der Neubesetzung des Pfarramtes:

Es ist geplant eine Pfarrwahlkommission bestehend aus 5 – 7 Mitgliedern aus Gemeinde und Vorstand einzuberufen. Die Kommission soll einen Querschnitt der reformierten Bevölkerung in Malans darstellen. Die Pfarrwahlkommission wird im März 2020 durch die Kirchgemeindeversammlung gewählt. Die Kommission wird zusammen mit dem Kirchenvorstand den Dialog mit der Gemeinde suchen, um Schwerpunkte in Bezug auf Kompetenzen und Aufgaben der neuen Pfarrpersonen zu diskutieren, und auch um herauszuarbeiten, was die Kirchgemeinde Malans als Arbeitsstelle attraktiv macht.

Die Pfarrwahlkommission wird mit der Unterstützung durch das Pfarramt und den Vorstand das Anforderungsprofil und den Stellenbeschrieb erarbeiten. Gemeinsam mit dem Vorstand wird sie Bewerbungen selektieren und dem Vorstand einen Wahlvorschlag unterbreiten. Der Kirchenvorstand schlägt dann der Kirchgemeinde Bewerberinnen/ Bewerber für das Pfarramt zur Wahl vor.

Gemäss aktuellem Projektplan soll das Stelleninserat Ende 2020 veröffentlicht werden. Die Wahl der neuen Pfarrpersonen ist für November 2021 geplant. Sollte im ersten Durchgang die Stellenbesetzung nicht gelingen, gibt es im März 2022 einen Ersatztermin.

Aktuell sind dem Malanser Pfarramt 125 Stellenprozent zugeteilt, ob dies so bleiben wird, wird durch die Landeskirche überprüft. Der Kirchenvorstand wird über den Status der Arbeit der Kommission regelmässig informieren.

Aus der Versammlung kommt die Frage, ob Susanne Haury von Siebenthal sich als Theologin nicht selbst auf das Pfarramt bewerben will. Sie weist darauf hin, dass sie als nicht ordinierte Theologin nicht wählbar ist.

## **7. Mitteilungen und Umfrage**

- Nächste Termine:
  - Kirchgemeindeversammlung 9.3.2020, 20:00h
  - Budgetversammlung 8.11.2020, 11:00h
- Orgelfeuchtigkeit: Es wird zur Kirchgemeindeversammlung in 2020 einen Messbericht geben mit den Ergebnissen der umgesetzten Massnahme (Beheizung im Orgelraum).
- Es wurde ein Handlauf mit gleichem Erscheinungsbild wie andere Handläufe auf dem Gelände an der Turmtreppe angebracht.
- Christian Mathis regt an, einen Aussenanstrich des Kirchturms zu erwägen. Insbesondere sind die Ziffern des nach Norden gerichteten Ziffernblatts schwer erkennbar. Zudem wird beklagt, dass insbesondere bei Chorproben die Kirchenheizung aktuell nicht ausreicht. Weiter erkundigt sich Christian Mathis nach dem Stand der Dinge in Bezug auf die Feuchtigkeit in der Kirche (Sickerleitung).

Susanne Haury von Siebenthal bedankt sich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für das Kommen. Sie schliesst die Budgetversammlung um 11:40h und lädt zu einem Apéro ein.

Malans, den 24. November 2019

Aktuar: Dieter Huysen